

Pressemitteilung zur Übergabe des Preises Kulturförderverein des Monats August

Liebe Medienvertreterinnen und Medienvertreter, sehr geehrte Damen und Herren,

heute, am Nachmittag des 11.09.2024, konnte der Sprecher des Landesnetzwerkes der Thüringer Kulturfördervereine Gregor Seiffert unter Anwesenheit des Vorsitzenden Stefan Kühn, der Schatzmeisterin Gabi Lemnitzer, weiteren Mitgliedern des Fördervereins, der Museumsleiterin Christine Spiller sowie weiteren Gratulanten den Preis *Kulturfördervereins des Monats August 2024* an den

„**Sonneberger Museums- und Geschichtsverein e.V.**“ überreichen.

In einer ersten Stellungnahme äußerte sich Gabi Lemnitzer wie folgt:

„Mit großer Freude nimmt der Sonneberger Museums- und Geschichtsverein e.V. die Auszeichnung als Kulturförderverein des Monats August entgegen und bedankt sich ganz herzlich bei der Jury und allen Beteiligten für die Ehre und die Anerkennung. Der heutige Förderverein wurde 1901 als „Verein zur Gründung eines Industrie- und Gewerbemuseums für das Meininger Oberland“ ins Leben gerufen. Das neue Museum sollte die Erinnerung an die Geschichte der heimischen Gewerbe bewahren und zugleich als Studiensammlung für die gewerbliche Fortbildung dienen. Die Vereinsmitglieder legten damit den Grundstein für das älteste Spielzeugmuseum Deutschlands, welches sie mit Spenden und Mitgliedsbeiträgen aufbauten und ehrenamtlich betreuten. Der Geschichte verpflichtet, sieht der Verein seine Aufgabe in der ideellen, finanziellen und tatkräftigen Unterstützung des Deutschen Spielzeugmuseums. Mit der neuen Leitung des Hauses, Frau Christine Spiller und Julia Thomae wurde eine Doppelspitze geschaffen, die in enger Zusammenarbeit mit dem Verein Ideen entwickelt und Pläne zielorientiert umsetzt. Neue Veranstaltungsformate und museumspädagogische Mitmachaktionen wurden ins Leben gerufen, werden aktiv gelebt und immer wieder weiterentwickelt. Finanziell hat der Verein starke Partner an seiner Seite, die die Ideen unterstützen und die Realisierung garantieren. Auf die tatkräftige Unterstützung seitens des Vereins kann das Deutsche Spielzeugmuseum immer bauen. Ob bei festlichen Veranstaltungen, dem Umzug von Sammlungsgut, der Neuorientierung bestehender Räumlichkeiten, der kulinarischen Betreuung der Gäste, Führungen durch die Sammlung u. v. m. steht der Verein beherzt und engagiert zur Seite. Entsprechend seiner Maxime hat sich der Sonneberger Museums- und Geschichtsverein verpflichtet, Traditionen zu leben und die Spielzeuggeschichte der einstigen Weltspielwarenstadt Sonneberg

SPRECHER:INNEN:

Claudia Luckhardt

Gregor Seiffert

netzwerk.th@kulturfoerderevereine.eu

030/30323603

Initiiert von:

 DAKU Dachverband der
Kulturfördervereine

 Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen

 THÜRINGER
EHRENAMTSSTIFTUNG

KERNGRUPPE

TAG THÜRINGER KULTURFÖRDER-
VEREINE MIT PREISVERGABE:

Alexandra Kehr

Michael Kraus

Claudia Luckhardt

Gregor Seiffert

Maria-Theresa Meißner

Ulrike Petzold

weiterzuschreiben und greifbar zu machen. Oberste Priorität ist es, die Kultur in Südthüringen zu erhalten und zu bereichern. Die Zuwendung der Netzwerkgruppe Thüringer Kulturfördervereine ist Ansporn, das ehrenamtliche Engagement für das Deutsche Spielzeugmuseum, die Stadt Sonneberg und die Region weiterzuführen.“

Neben Mitgliedern des Landesnetzwerkes waren weitere Gratulanten vor Ort. Als Vertreter der zwölfköpfigen Jury lobte Dr. Gert-Dieter Ulferts (Vorstand des Thüringer Museumsverbandes a.D.) den Verein mit folgenden Worten:

„Das Sonneberger Spielzeugmuseum ist ein Haus mit vielen ehrenamtlichen Mitspielerinnen und Mitspielern. Die Mitglieder des Sonneberger Museums- und Geschichtsverein e.V. kümmern sich um die Traditionen der Region und führen sie seit über 3 Jahrzehnten in die Gegenwart und Zukunft. Ohne deren Aktivitäten wäre die Gestaltung des umfangreichen Angebots des Hauses an große und kleine Besucher kaum denkbar. Insofern entfaltet das durch den 2014 fertiggestellten modernen Neubau erweiterte historische Gebäude mit einer ansprechend erneuerten Dauerausstellung seine Wirkung. Darüber hinaus unterstützt der Förderverein Projekte zum Erhalt und zum Ausbau der Sammlung auch finanziell. Die im Jahresverlauf fest verankerten themenbezogenen gemeinsamen Aktivitäten bieten den mehr als 100 Mitgliedern des Vereins einen Raum für erlebnisreiche Begegnungen. Schon ein kurzer Blick auf die Website lässt ahnen, wie viel Spaß es für Jung und Alt beim Mitmachen im Museum geben kann.“

Der Geschäftsführer der Thüringer Staatslotterie Jochen Staschewski ergänzte:

„Der Sonneberger Museums- und Geschichtsverein e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Team des Deutschen Spielzeugmuseums ideell, praktisch und finanziell tatkräftig zu unterstützen. Ziel ist es, das Wissen über die traditionelle Spielzeugherstellung in der Region für alle Menschen der Welt zu erhalten und erlebbar zu machen. Der Verein organisiert viele Aktionen und Veranstaltungen, die das Deutsche Spielzeugmuseum zu einem modernen Ort des sozialen Miteinanders machen. Wir von LOTTO Thüringen gratulierendem Verein zu dieser verdienten Auszeichnung als Thüringer Kulturförderverein des Monats August 2024.“

Michael Kraus von der Sparkassenkulturstiftung Hessen Thüringen gratulierte mit folgenden Worten:

„Es ist immer wieder beeindruckend, in den Beschreibungen der Kulturfördervereine die Vielfältigkeit ihrer Aktivitäten und Projekte kennenzulernen. Mit der Ehrung des Sonneberger Museums- und Geschichtsvereins e.V. wird heute auch die Lieblingsbeschäftigung aller Kinder in den Blickpunkt gerückt: das Spielen. „Ein Spielzeug gibt zuerst Genuss durch seine Erscheinung und dann Heiterkeit durch seinen Gebrauch.“ (Jean Paul) So verfügt

der Verein über das Glück, in seinem vielseitigen ehrenamtlichen Engagement auch genießen zu können und dabei zusätzlich Erheiterung zu erleben. Ergänzen wir dies also mit der großen Anerkennung für diese Arbeit. Herzlichen Glückwunsch dem Preisträgerverein mit all den Menschen, die mit Ausdauer, Einfallsreichtum und Historienkenntnis die Traditionen des klassischen Spielens bewahren und pflegen.“

Der Koordinator des Landesnetzwerkes Gregor Seiffert erläuterte abschließend, dass:

„dieser ausgezeichnete Verein, mit seinen Aktivitäten in hervorragender Weise dem Jahresmotto des Preises „KulturRetter“ entspricht. Die Aktivitäten des Vereins sind beeindruckend und vorbildhaft. Die Zusammenarbeit mit anderen regionalen Vereinen, Kindergärten und öffentlichen Einrichtungen und das Projekt „Demokratie leben!“ sowie die überaus originelle Bewerbung überzeugten die Jury und so hat der Verein sicher gute Chancen einen der drei mit 2500,-/1500,-und 1000,-Euro dotierten Jahreshauptpreise zu ergattern.“

Das Landesnetzwerk der Thüringer Kulturfördervereine ist ein Zusammenschluss, der sich mit Unterstützung der Kulturstiftung der Länder im November 2021 gebildet hat, um Kulturfördervereinen in Thüringen eine Stimme zu geben und ihren Austausch zu fördern. Mehr zum Netzwerk und der Jury erfahren Sie unter: netzwerk-kfth.de

Unterstützerinnen und Unterstützer

Sparkasse-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
Thüringer Ehrenamtsstiftung
Thüringer Staatskanzlei
Thüringer Staatslotterie
Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland
in Kooperation mit der Klassik Stiftung Weimar

Ansprechpartner:

Landesnetzwerk der Thüringer Kulturfördervereine
Gregor Seiffert, Koordinator & Sprecher
netzwerk.th@kulturfoerderevereine.eu
030 303236 03

Gefördert von:



In Kooperation mit:

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

